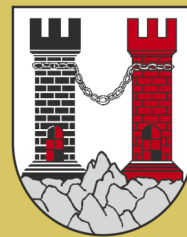


Schrattenthaler Stadtnachrichten



Baubeginn Europaplatz



Die Planungsarbeiten für das Dorferneuerungsprojekt Europaplatz in Waitzendorf sind abgeschlossen und wurden im Gemeinderat beschlossen. Das Projekt soll im Frühjahr 2021 umgesetzt werden.

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 10.

Beilage

Infolder vom SV Weinland

Der SV Weinland Obermarkersdorf stellt sich vor.



Eintrittstesten

Regelmäßige Corona-Testungen in der Umgebung

Seite 5

Freiwillige Feuerwehren

Kommandos ge- wählt und angelobt!

Im Jänner wurde in allen drei Feuerwehren der Stadtgemeinde Schrattenthal ein neues Kommando gewählt.

Mehr dazu auf Seite 8.

Neues vom Bauhof

Die Bauhofmitarbeiter starteten voller Elan ins neue Jahr

Seiten 12 - 14

Club Schrattenthal

Trockensteinmauern Kurs im Stadtgraben

Von 1. bis 3. April 2021 entsteht im Stadtgraben Schrattenthal im Zuge eines Kurses eine Trockensteinmauer.

Mehr dazu auf Seite 15.

Schrattenthal. Immer was los!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freundinnen und Freunde der Stadtgemeinde Schrattenthal,

die von vielen lang ersehnten ersten Lockerungen am Ende des letzten Lockdowns können uns zuversichtlich stimmen und zeigen Licht am Ende des "Corona-Tunnels". Wie Sie alle hoffe ich auch, dass die Pandemie in wenigen Monaten überwunden werden kann und unser gewohntes privates, gesellschaftliches sowie wirtschaftliches Leben - da und dort bestimmt in veränderter Form - wieder Fahrt aufnimmt.



Die letzten Wochen und Monate waren auch in der Stadtgemeinde sehr stark von Covid-19 geprägt bzw. beeinflusst. So durfte die Stadtgemeinde Schrattenthal wie jede andere Gemeinde in Niederösterreich die Aktion „NÖ testet“ für alle hier lebenden Bürgerinnen und Bürger an je einem Wochenende im Dezember sowie im Jänner durchführen. Die sehr gute Vorarbeit des Stadtamtsteams sowie die beherzte und gut organisierte Durchführung der Massentestungen durch zahlreiche freiwillige Testerinnen sowie die Kameraden der drei Freiwilligen Feuerwehren machten es möglich fast 500 Bürgerinnen und Bürger pro Wochenende zu testen. Vielen lieben Dank nochmals an dieser Stelle!

2021 wird gebaut.

Und zwar sehr viel! Die Bauhofmitarbeiter bereiten seit Ende Jänner sehr schweiß- und nervenaufreibend **die historische Stadtmauer im Stadtgraben Schrattenthal** für die Sanierung vor. Noch vor dem Sommer soll diese im Rahmen der Dorferneuerungsaktion - den Vorgaben des Denkmalamtes entsprechend - wieder im neuen Glanz erstrahlen. Vis a vis entsteht - in Zusammenarbeit mit dem Club Schrattenthal - ein **Verweilplatz umhüllt von einer Trockensteinmauer**.

Mit den Rodungsarbeiten beim Pumpwerk Schrattenthal wurden nun auch die **ersten sichtbaren Bauarbeiten** in der Stadtgemeinde als Vorbereitung für die neue Kläranlage in Pulkau eingeleitet. Noch heuer werden die notwendigen Arbeiten vorangetrieben und es wird intensiv **in Schrattenthal beim Pumpwerk** sowie bei der noch bestehenden **Kläranlage in Obermarkersdorf** umgebaut.

Mit Anfang März - so das Wetter will - starten wir auch mit den Arbeiten im Zuge der **Siedlungserweiterung in Waitzendorf** und mit Mitte April dann **in Obermarkersdorf**. Weiters werden wir 2021 den von DI H. W. Grohe konzipierten **Europaplatz in Waitzendorf** gestalten.

Aktuell investieren wir viel Zeit und Energie in die **Vorbereitungsarbeiten zum Neubau des Kindergartens** in Schrattenthal - auch hier hoffen wir auf einen Baustart 2021! Zudem sind wir soeben in der **Detailplanung für den Glasfaserausbau** Retzer Land.

Sie sehen: Bauarbeiten wohin man sieht! Ich freue mich, dass wir aufgrund des intensiven Einsatzes und des Engagements der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Mitglieder im Stadt- und Gemeinderat aktuell so viel für die Zukunft schaffen können.

Horst Kadlec wechselt in den wohlverdienten Ruhestand

Mit 1. März 2021 verabschieden wir unseren Bauhofmitarbeiter Horst Kadlec in seinen wohlverdienten Ruhestand. Aufgrund seines noch aufzubrauchenden Urlaubs verbrachte Horst bereits am 1. Februar 2021 seinen letzten Tag im aktiven Stand. Lieber Horst, vielen lieben Dank für deinen Einsatz, deine Loyalität und dein immer besonnenes Wesen! Vor allem durch dein handwerkliches Geschick konnten wir viele Tischlerarbeiten in den Kindergärten und Katastralgemeinden kostengünstig umsetzen!

Neuer Mitarbeiter Wieslaw "Marco" Rosenberg

Mit Anfang Jänner durften wir nun Wieslaw Rosenberg als neuen Bauhofmitarbeiter begrüßen. Seine Kompetenzen als Maurermeister konnte er schon in den ersten Tagen unter Beweis stellen. Er ist eine ideale Ergänzung für unsere Mitarbeiter Edmund Kodatsch und Robert Ziering! Herzlich willkommen im Team und gutes Gelingen!

FF-Kommandos neu gewählt!

Unter besonderen Covid-19-Schutzmaßnahmen fanden im Jänner auch die Jahreshauptversammlungen der drei Wehren in unserer Stadtgemeinde statt. Insbesondere der Einsatz bei den Massentestungen hat wieder gezeigt, dass die Aufgabenfelder der Freiwilligen Feuerwehren sehr weit gefasst sind und aktive Wehren auch sehr effizient für das Leben am Land sind. Daher möchte ich dies nochmals zum Anlass nehmen, um mich bei allen für das vergangene und zukünftige Engagement zu bedanken und herzlich allen zur Wahl gratulieren!

Zu all den hier angerissenen Themen und zahlreichen anderen finden Sie kurze Texte und Einblicke in dieser Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten!

Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre und beste Grüße



Stefan Schmid, Bürgermeister

Neue Parteiverkehrszeiten seit Jänner 2021

Seit Jänner 2021 gibt es am Stadtamt Schrattenthal in Obermarkersdorf 36 neue Parteiverkehrszeiten.

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Zusätzlich Mittwoch: 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden jeden Mittwoch von 17:00 - 19:00 Uhr und jederzeit nach Terminvereinbarung statt.

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am **10. Februar 2021** im Rathaussaal 4.0 wurden u. a. folgende Punkte vorgestellt, besprochen und/oder beschlossen:

- Bürgermeister Schmid berichtete über das Dorf-erneuerungsprojekt **Europaplatz in der KG Waitzendorf**. Herr DI Horst Grohe hat der Stadtgemeinde aufgrund der massiven Kostenüberschreitung des ersten Konzeptes ein abgeändertes Konzept zur Platzgestaltung vorgelegt. Für die Umsetzung dieses Projektes sind im Voranschlag 2021 Gesamtkosten in Höhe von € 35.000,00 eingeplant. Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Projektes dem Konzept von DI Grohe entsprechend. Neben Bautätigkeiten und Arbeiten von Freiwilligen werden die Bauhofmitarbeiter der Stadtgemeinde Schrattenthal Teile des Projektes umsetzen. Zudem wird ein Auftrag an die Firma KLE-Bau für die Pflasterarbeiten vergeben. Das Projekt soll im Frühjahr umgesetzt werden.
- Um Liquiditätsengpässe zu vermeiden beschließt der Gemeinderat für das Jahr 2021 eine **Aufstockung des Kassenkredites** auf 370.000 EUR.
- Umweltgemeinderat DI Ernst Überreiter berichtet dem Gemeinderat über das gemeinsam mit der Initiative Unser Klima Retzer Land erstellte **Konzept zu Wasserrückhalt und Windschutz (WaWi)** im gesamten Gebiet. Davon abgeleitet werden in allen Retzer Land Gemeinden konkrete Projekte entwickelt.
- Der Gemeinderat beschließt die **Verpachtung des Grundstückes Nr. 62/4** in der KG Schrattenthal im Ausmaß von ca. 80 m² an Kerstin Wurst und Julian Strumberger.
- Der Gemeinderat beschließt **zur Errichtung einer vollständigen Ringstraße** inklusive aller Einbauten im Zuge der **Baulanderweiterung in Obermarkersdorf folgendes Grundgeschäft**: Herr Werner Grolly sen. überlässt der Stadtgemeinde Schrattenthal die für die geplante Siedlungsstraße nötige Grundfläche mit der Breite von 8,5 Meter mal der Grundstückstiefe der Parzelle 1083/1 von ca. 24,3 Meter im Tausch gegen das Grundstück Nr. 1080, EZ 1382, KG Obermarkersdorf, zusammen mit einer Teilfläche des angrenzenden Grundstückes Nr. 1079/8, EZ 1382, KG Obermarkersdorf im Gesamtausmaß von 600m². Zudem wird Frau Evelyn Köck eingeräumt die restlicher Fläche des Grundstückes Nr. 1079/8, EZ 1382, mit Vorkaufsrecht bei etwaiger Interessentenbekundung von der Stadtgemeinde zu pachten.
- Auf Wunsch der Gemeindebediensteten **Margarete Platschek** genehmigt der Gemeinderat die Möglichkeit der **Altersteilzeit in geblockter Form**.

Personaländerungen beim Bauhofteam

Neuer Mitarbeiter Wieslaw „Marco“ Rosenberg

Mit 1. Jänner 2021 hat Wieslaw Marek Rosenberg, für uns alle „Marco“, als neuer Bauhofmitarbeiter seinen Dienst bei der Stadtgemeinde Schrattenthal gestartet.



Am Foto v.l.n.r.: BGM Stefan Schmid, neuer Mitarbeiter Marco Rosenberg & Stadtamtsdirektor Werner Köck.

Der gelernte Maurer, Stuckateur- und Trockenbaumeister sowie Werkmeister in der Fachrichtung Bauwesen konnte in seinem Berufsleben bereits viele Erfahrungen in der Baubranche sammeln und vielfältige Kompetenzen aufbauen, die ihm bei den vielseitigen Aufgaben als Bauhofmitarbeiter hoffentlich zu Gute kommen.

Bereits im Sommer 2020 arbeitete Marco als freiwilliger Helfer beim Dorferneuerungsprojekt Kaiserplatz mit und überzeugte mit Genauigkeit, Liebe zum Detail und kreativer Lösungsfindung.

Bürgermeister Stefan Schmid und Stadtamtsdirektor Werner Köck begrüßten Marco gemeinsam mit den Bauhofkollegen Edmund Kodatsch, Robert Ziering und Horst Kadlec.

Die Anstellung ist zunächst auf 6 Monate befristet. Wir wünschen einen guten Start und viele erfolgreiche Stunden im Dienste der Gemeinschaft!

Verabschiedung von Mitarbeiter Horst Kadlec

Mit 1. März 2021 geht Horst Kadlec, Mitarbeiter der Stadtgemeinde Schrattenthal, in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Seit dem Jahr 2015 war Horst ein fixer Bestandteil des Bauhofteams, er erledigte die Arbeiten gewissenhaft und genau. Vor allem in unseren Kindergärten wurde Horst öfters gebraucht und durfte sein Tischlerkönnen unter Beweis stellen.

Am 1. Februar 2021 wurde Horst Kadlec von dem Bürgermeister Stefan Schmid und dem Stadtamtsdirektor Werner Köck verabschiedet. Eine kleine Dankesfeier wird es nach den Lockerungen der Corona Maßnahmen geben.



Am Foto v.l.n.r.: BGM Stefan Schmid, Mitarbeiter im Ruhestand Horst Kadlec & Stadtamtsdirektor Werner Köck.



Am Foto v.l.n.r. Edmund Kodatsch, Robert Ziering, Horst Kadlec & Marco Rosenberg

Regelmäßige Corona-Testungen in der Umgebung

Breites und regelmäßiges Testen der Bevölkerung ist eine wichtige Grundlage, um Infektionsketten zu unterbrechen und ein sicheres Öffnen einzelner Bereiche des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens nach dem Lockdown zu ermöglichen.

Nach sechs Wochen Lockdown dürfen alle Händler und körpernahen Dienstleister wie Friseure, Kosmetiker und Masseur seit 8.2.2021 wieder öffnen. Für den Besuch von Friseuren und Co. ist ein negativer Coronavirus-Test notwendig, der nicht älter als 48 Stunden sein darf.

Damit sich Bürgerinnen und Bürger kostenlos und möglichst einfach testen lassen können, wurden unserer Umgebung einige Teststraßen geschaffen. Seit 25. Jänner 2021 besteht die Möglichkeit einen Antigen-Test durchführen zu lassen und eine Bestätigung für die Durchführung zu bekommen.

Die Anmeldung erfolgt unter www.testung.at/anmeldung. Es besteht auch die Möglichkeit einer Nachregistrierung vor Ort. **Bitte nehmen Sie zur Testung einen Lichtbildausweis, sowie Ihre e-card mit.**

Weiters haben Sie die Möglichkeit, sich nach Anmeldung in den Apotheken Retz, Haugsdorf oder Hollabrunn kostenlos testen zu lassen.

Teststraßen in den Bezirken Hollabrunn & Horn

Stand 10.02.2021

Adresse der Teststraße	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
2070 Retz Rupert-Rockenbauer-Platz – Turnsaal NMS	NEUER STANDORT!	16:00-20:00			15:00-20:00		
3741 Pulkau Rathausplatz 1 - Rathaus	17:00-20:00			17:00-20:00			
2051 Zellerndorf Zellerndorf 269 - Bildungscampus	AB 17. Februar		08:00-10:00				09:00-11:00
2081 Niederfladnitz Dorfzentrum			17:00-20:00				
2054 Haugsdorf Auggenthal 156 - Volksschule				17:00-20:00			
3730 Eggenburg Pulkastraße 5A - Rotes Kreuz		15:00-19:00		15:00-19:00		08:00-13:00	
2093 Geras Hauptstraße 16 - Gemeindeamt		15:00-19:00			15:00-19:00		
3714 Sitzendorf/Schmida Schulgasse 7 - Volksschule							08:00-11:00
2061 Hadres Grenzlandhalle							16:00-19:00
3712 Maissau Franz Gilly Gasse - Musikheim	08:00-12:00			15:00-19:00			
3580 Horn R.Hamerling-Str 9 - Vereinshaus	08:00-13:00				08:00-13:00		08:00-13:00
3720 Ravelsbach Hauptplatz 1 - Pfarr- & Kulturzentrum	AB 23. Februar	16:00-19:00					
2095 Drosendorf Bürgerspitalgasse 11 - „altes Bürgerspital“	17:00-19:00						
2020 Hollabrunn Josef Weisleinstraße 11 – Stadtsaal		13:00-18:00	15:00-20:00		13:00-18:00		13:00-18:00
3710 Ziersdorf Horner Straße 7 – Konzerthaus					10:00-15:00		
3571 Gars/Kamp Hauptplatz 82 – Gemeindeamt			15:00-19:00			08:00-13:00	
2013 Göllersdorf Hauptplatz 10 – Gemeindeamt	16:00-19:00				16:00-19:00		

Brennholzverkauf

Die Stadtgemeinde Schrattenthal verkauft Brennholz (Hartholz und Weichholz gemischt und gespalten) aus dem gemeindeeigenen Wald.

Das Brennholz wurde im Jahr 2020 in Zusammenarbeit mit

der Sitzendorfer Landschaftspflege gemacht. Das Brennholz wird ab Herstellort/Forststraße verkauft und nach Menge und Größe der bereitgestellten Einheiten/Raummeter vergeben.

Anfragen und Bestellungen

nimmt unser Förster Herr Martin Schuch telefonisch unter 0664/88249656 entgegen.



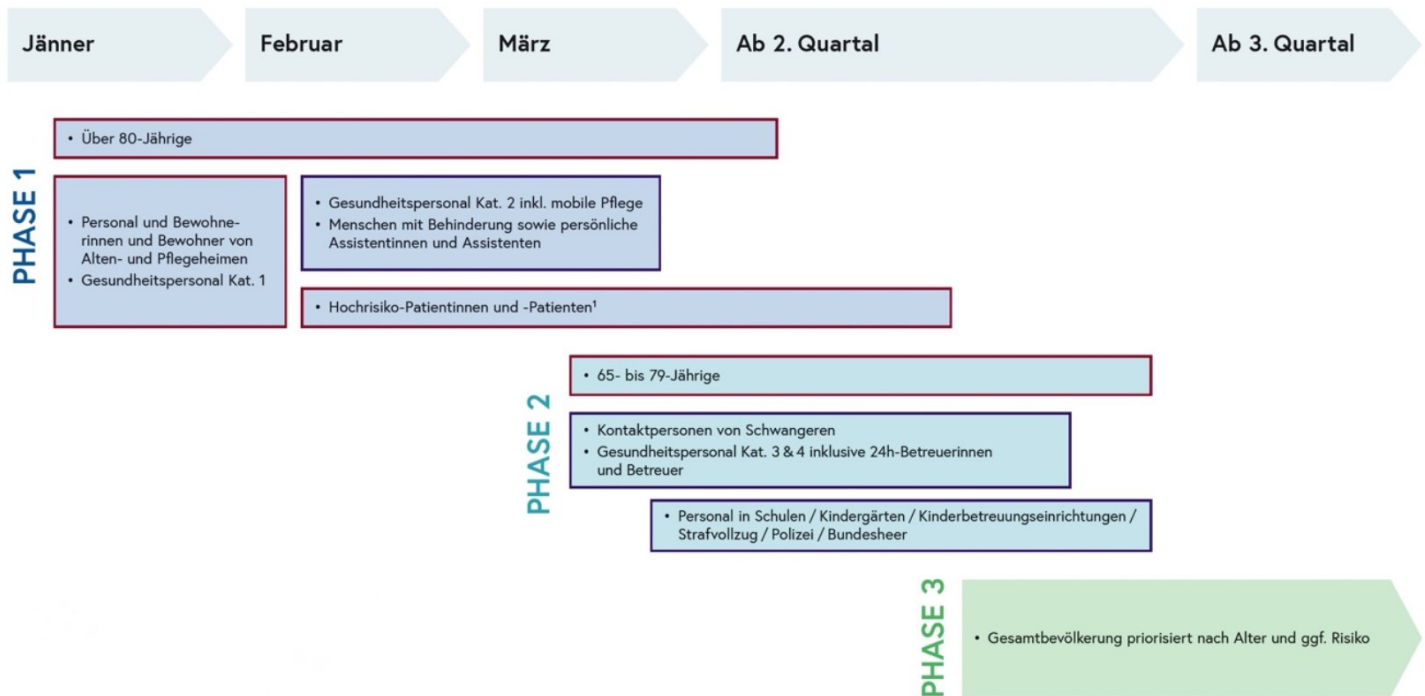
Niederösterreich impft - Kurzinfo

Eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus ist der beste Weg, um einen schweren Krankheitsverlauf zu vermeiden. Darum ist es wichtig, sich durch eine Impfung zu schützen. Die Corona-Schutzimpfung ist freiwillig und kostenlos.



Produktionsbedingt steht in Europa, in Österreich und somit auch in unserem Bundesland der Impfstoff nur begrenzt zur Verfügung. Es kann derzeit noch nicht jeder geimpft werden, daher ist es notwendig eine Reihung vorzunehmen. Jede verfügbare Dosis wird sofort abgerufen und verabreicht. Zuerst werden jene Menschen geimpft, die am meisten gefährdet sind!

Die Impfstrategie ist bundesweit einheitlich und läuft in Phasen ab. Der Großteil der Bevölkerung wird ab dem zweiten Quartal geimpft werden können.



Wo finden die Impfungen statt?

Die Impfungen werden bei den niedergelassenen Ärzten, als auch in dafür eingerichteten Impfstellen und Impfstraßen durchgeführt.

Kann man sich für eine Impfung registrieren?

Ja, Sie können sich vorregistrieren unter www.impfung.at/vorregistrierung

Durch Ihre Vorregistrierung bekommen Sie zeitgerecht entsprechende Informationen via Email oder SMS, ab welchem Zeitpunkt und in welcher Impfstelle Sie geimpft werden können. Dann können Sie sich auch konkret zu einem Termin anmelden.

Bei Bedarf ist die Stadtgemeinde Schrattenthal bei der Registrierung und später bei der Anmeldung gerne behilflich - melden Sie sich telefonisch unter 02942 8204.

Was ist, wenn ich einer speziellen Bevölkerungsgruppe laut Impfplan angehöre, wie z.B. Hochrisikopatienten?

Alle vorregistrierten Personen werden regelmäßig über die aktuelle Prioritätenreihung und den Impfstart für bestimmte Personengruppen und die weitere Vorgehensweise informiert.

In einem weiteren Schritt wird zu gegebenen Zeitpunkt eine konkrete Anmeldung für einen Termin an einer Impfstelle möglich sein. Hier werden dann alle erforderlichen Daten (Risikoprofil, etc...) detailliert abgefragt.

Wo bekomme ich weitere Informationen zur Impfung?

Alle Informationen zur Impfung in Niederösterreich finden Sie online unter www.impfung.at

Unter der **Hotline 0800-555-621** können rund um die Uhr Fragen zur Wirksamkeit und Sicherheit der Impfstoffe gestellt werden.

Interessensenerhebung an touristischer Nutzung der Kellergassen

Prinzipiell zeigt sich, dass die wirtschaftliche Bedeutung der Presshäuser in den Kellergassen zum Zwecke der Produktion bzw. Lagerung von Wein im gesamten Weinviertel - und somit auch in der Stadtgemeinde Schrattenthal - schwindet. Jedoch besitzen diese Presshäuser großes Potenzial, indem man ihnen neue nachhaltige Nutzungsformen zuschreibt. Hierzu benötigt es jedoch oftmals eine andere Widmung als die der Grünland-Kellergassen Widmung, die bisher in allen drei Katastralgemeinden existiert. Mit einer Bauland Sondergebiet Widmung wären touristische Übernachtungsmöglichkeiten unter Einhaltung von Bebauungsbestimmungen, die den Charme der Kellergasse wahren sollen, möglich.

Wenn nun aus dem Kreise der aktuellen Besitzer*innen von entsprechenden Gebäuden in grundsätzlich geeigneten Kellergassen genügend Konzepte, die eine zukünftige touristische Nutzung der Kellergasse anschaulich beschreiben, bei uns vorliegen, werden wir den Umwidmungsprozess anstreben. Ein (dauerhafter) Wohnzweck ist jedenfalls in der Kellergasse ausgeschlossen, davon ausgenommen sind erhaltenswerte Gebäude (eigene Geb-Widmung).

Daher läuft derzeit eine Befragung aller Liegenschaftsbesitzer*innen von Grundstücken bzw. Gebäuden oder Bauwerken in jenen Kellergassen, welche die grundsätzliche Eignung aufweisen. Über das Ergebnis der derzeit laufenden Befragung werden wir Sie in der nächsten Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten informieren.

TADTAMT SCHRATTENTHAL
73 Obermarktsdorf 35, 1280 Schrattenthal, 1280 Schrattenthal, 1280 Schrattenthal
Telefon 029 2418 04, Telefax 029 2418 395, E-Mail: info@sch-rattenthal.at, Web: www.schrattenthal.at
JAN: AT 34 3273 5000 0030 9007, Bauland Sondergebiet, Grünland-Kellergassen

Rückschein zur Kellergassen-Interessensenerhebung

Bitte kreuzen Sie eine der zutreffenden Auswahlmöglichkeiten an:

☐ **Ja, ich möchte hier etwas Touristisches errichten.**
D.h. ich möchte beispielsweise eine Übernachtungsmöglichkeit für Touristen schaffen.
Dafür werde ich ein detailliertes Konzept von 1-2 A4-Seiten bis 15.3.2021 beim Stadtmagistrat Schrattenthal einbringen (diese Konzepte sind für das Umwidmungsverfahren beim Land NÖ vorzulegen). Das Konzept sollte zumindest folgende Fragen abdecken:
• Wann ist die Umsetzung geplant?
• Wie viele Betten/ Apartments sind geplant?
• Ist eine ordnungsgemäße Entsorgung der Abwässer gewährleistet?
• Sind genügend KFZ-Abstellplätze auf Eigengrund bzw. auf gepachteten Flächen vorhanden?

☐ **Ja, prinzipiell kann ich mir eine touristische Nutzung in Sinne einer Appartementvermietung vorstellen aber erst in 5 - 10 Jahren. Ich empfinde ein entsprechendes Umwidmungsverfahren für die Kellergassen somit für wichtig.**

☐ **Nein, ich plane derzeit und auch zukünftig (in den nächsten 10 - 15 Jahren) keine Zu- oder Umbauten, die nicht dem Zweck eines ursprünglichen Kellers (Presshauses (Produktion- und Lagerstätte des Weines oder ...)) entspricht.**

HRATTENTHAL
1280 Schrattenthal, 1280 Schrattenthal, 1280 Schrattenthal
Telefon 029 2418 04, Telefax 029 2418 395, E-Mail: info@sch-rattenthal.at, Web: www.schrattenthal.at
JAN: AT 34 3273 5000 0030 9007, Bauland Sondergebiet, Grünland-Kellergassen

1. Änderung des örtlichen Raumordnungsplans
1. der Umwidmung ist vor der Umwidmung eine Änderung des örtlichen Raumordnungsplans notwendig.

Bedeutung der Presshäuser in der Kellergasse
Viel schwindet. Jedoch besitzen diese Presshäuser ein großes Potenzial für nachhaltige Nutzungsformen. Hierfür ist eine Änderung der Grünland-Kellergassen Widmung notwendig.

2. und zeitnahe und der ...
and NÖ) nicht sicher. Wer ...
Gebäude in ...
Nutzung, das ...
Nutzungsgesetz ...

Fragen rund ums Bauen - Grünland Kellergasse

Aus gegebenem Anlass (siehe oben) bekommen Sie in dieser Ausgaben nochmal eine Information zur Widmung Grünland Kellergasse.

Auf Grundstücken, die eine Grünland-Kellergassen Widmung (Gke) besitzen, dürfen alle Personen, auch jene die keine Forst- oder Landwirtschaft betreiben, Keller und Presshäuser errichten. Die Neu- oder Umbauten haben jedoch dem Ortsbild der Kellergasse zu entsprechen und dürfen sowohl für landwirtschaftliche Betriebszwecke als auch für ähnliche private, touristische und gastronomische Nutzungen verwendet, wiedererrichtet oder im untergeordneten Verhältnis umgebaut und vergrößert

werden. Das heißt die Umgestaltung eines Presshauses für touristische Zwecke, die von einem Verkostungsstüberl, einem Buschenschank, einer Vinothek oder eines Verkaufsraumes für regionale Produkte etc. abweichen, sind nicht erlaubt. Daher ist die Errichtung eines WC zwar nachvollziehbar und bewilligungsfähig, aber die Notwendigkeit einer Dusche oder Übernachtungsmöglichkeit ist für den Zweck eines ursprünglichen Kellers bzw. Presshauses nicht gegeben und daher nicht bewilligungsfähig. Dadurch ist die Errichtung von Beherbergungen in der Grünland-Kellergasse nicht möglich.

ELEKTROTECHNIK
ANDREAS WAMMERL



📍 Bahnsiedlung 11
2051 Zellerndorf
☎ 0664/2414110
✉ andreas.wammerl@aon.at

- Elektroinstallationen
- Elektrobefunde
- Störungsdienst
- Alarmanlagen
- Elektroheizungen
- Fluchtwegbeleuchtung

Kommandos in allen Wehren der Stadtgemeinde Schrattenthal gewählt und angelobt!

Bereits in der ersten Kalenderwoche des Jahres 2021 wurden in allen drei Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Schrattenthal die Jahreshauptversammlungen inkl. Neuwahlen der Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter abgehalten.

„Alle 20 Minuten rückt in Österreich die Feuerwehr aus. 98 Prozent der Fläche Österreichs wird dabei von der Freiwilligen Feuerwehr abdeckt! Nur durch dieses ehrenamtliche Engagement ist es möglich die Sicherheit auch in unserer wunderbaren Stadtgemeinde zu gewährleisten!“, ist Bürgermeister Stefan Schmid voll des Lobes für seine drei Wehren.

Die Betätigungsfelder und der Einsatz der Wehren sind sehr vielfältig und gehen weit über die Brandbekämpfung hinaus. Umso erfreulicher ist es, dass nun nach den Neuwahlen wieder voll engagierte Kommandanten sowie Stellvertreter die Freiwilligen Feuerwehren in Obermarkersdorf, in der Stadt Schrattenthal und in Waitzendorf anführen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen FF-Kameradinnen und -Kameraden im Rahmen der drei – unter besonderen Covid-19-Bedingungen abgehaltenen – Versammlungen. Ganz besonders bei jenen, die in den letzten Jahren und Jahrzehnten hier führenden Einsatz geleistet haben und freut sich auf eine weiterhin engagierte und gute Zusammenarbeit.



Stadt Schrattenthal - 6. Jänner 2021

Kommandant OBI Martin Schmidt
Kommandant Stv. BI Sebastian Miksu
Verwalter Markus Widhalm

Für den jahrelangen Einsatz wurde **OBI Heinz Wurst zum Ehrenoberbrandinspektor (EOBI)** befördert. Folgende Mitglieder wurden vom Probefeuerwehrmann bzw. von der Probefeuwehrfrau zum FM befördert: Petrovic Sarah, Petrovic Richard, Andreas Schmidt, Kerstin Wurst



Waitzendorf - 8. Jänner 2021

Kommandant HBI Herbert Schmalzbauer jun.
Kommandant Stv. BI Rainer Linsmeyer
Verwalter Hans Divotgey



Obermarkersdorf - 10. Jänner 2021

Kommandant OBI Roland Köck
Kommandant Stv. BI Daniel Grolly
Verwalter Ing. Ernst Wally



Ein besonderer Dank gebührt dem **nun entlasteten Verwalter Werner Köck für seine jahrzehntelange Tätigkeit im Kommando der FF Obermarkersdorf** – er scheidet nach vielen Funktionen nun aus dem Kommando aus!

Beide Massentestungen mit Ehrenamtlichen sehr erfolgreich!

Am 12.-13. Dezember sowie am 16. Jänner 2021 durfte die Stadtgemeinde Schrattenthal wie jede Gemeinde in NÖ die Aktion „NÖ testet“ für alle hier lebenden Bürgerinnen und Bürger organisieren. Durch die professionelle Vorbereitung des Stadtamtsteams sowie die perfekte Durchführung durch und mit den freiwilligen Testerinnen sowie den Kameraden der drei Freiwilligen Feuerwehren konnte ein durchwegs reibungsloser Ablauf gewährleistet werden.

An jedem Testwochenende wurden fast 500 Personen getestet. Ein positives Testergebnis am zweiten Testwochenende zeigt sehr deutlich wie wichtig die Tests sind. Somit konnten wir hier die Ansteckungskette unterbrechen und viele schnell und effizient schützen!

Vielen DANK, dass so viele die Testungen genutzt haben, um eine weitere Verbreitung des Virus zu verhindern! Die Bereitschaft sich testen zu lassen war bei uns deutlich höher wie in vielen Nachbargemeinden und im NÖ-Schnitt!

Ein ganz besonderer Dank gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Stadtamt für die gute Organisation und den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern - den medizinischen Fachkräften sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren.



Ersatzteilservice

Mit einem umfangreichen, über Nacht verfügbaren Ersatzteil.- und Werkzeugsortiment von rund 77.000 Artikeln für Weinbau, Landwirtschaft, Forst und Garten!

Jetzt online passende Produkte aus dem Prillinger-Sortiment finden und bequem bei Bauer e.U. bestellen und abholen!

www.prillinger.at
www.bauer1.at
office@bauer1.at



Neugestaltung des Europaplatzes in Waitzendorf

Bereits im Jahr 2020 entstand die Idee des Europaplatzes in Waitzendorf. Für die Neugestaltung des Platzes vor dem ehemaligen Wanek Haus im Ortszentrum von Waitzendorf hat Architekt DI Horst W. Grohe zwei Varianten ausgearbeitet.

Die Variante 1 ermöglicht einen Platz ohne Verkehr durch seitliche Verlegung der Straßenabschnitts – die Gemeindestraße würde dann praktisch durch den bestehenden Garten führen.

In der Variante 2 wird die Lage des Straßenabschnitts beibehalten, jedoch wird die Fahrbahn durch einen durchgehenden Pflasterbelag Bestandteil der Oberflächen-gestaltung (siehe Skizze).

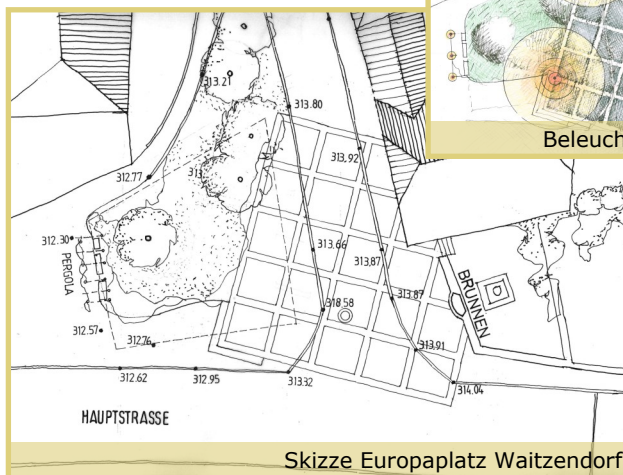
Für beide Varianten liegen nunmehr Angebote vor:

Variante 1 überschreitet das für die Gestaltung des Europaplatzes vorgesehene Budget u.a. durch Verlegen der Straße um beinahe das Dreifache.

Für Variante 2 liegen die Kostenschätzungen bei ca. € 35.000,- und hat den Vorteil, dass der Garten größtenteils erhalten wird. Der Baustart ist mit Frühjahr 2021 vorgesehen. Die Arbeiten umfassen die Sanierung der Stützmauer im Bereich des Gnadenstuhls (vor der Pestsäule), die Optimierung des Beleuchtungskonzepts, das Verblenden der Verteilerkästen (Telefon, Glasfaser und Strom), die Errichtung von Fahnenmasten und das Pflanzen eines Baumes.



Vize BGM Hans Divotgey, DI Horst W. Grohe und BGM Stefan Schmid freuen sich auf den Baustart.



Beleuchtung Europaplatz

Skizze Europaplatz Waitzendorf

Erneuerung der Beleuchtung beim Kriegerdenkmal in Schrattenthal

Die Mitarbeiter Robert Ziering und Marco Rosenberg haben zum Jahresanfang die kaputte Beleuchtung des Kriegerdenkmales in Schrattenthal erneuert.



Die Mitarbeiter Robert Ziering und Marco Rosenberg beim Kriegerdenkmal Schrattenthal

Natureislaufplatz in Schrattenthal

Unter der privaten Initiative von Stadtrat und Ortsvorsteher Franz Pointer formierte sich in Schrattenthal eine motivierte Gruppe welche sich diesen Winter um den Natureislaufplatz in Schrattenthal kümmert.

Die Vorbereitung und Säuberung des Platzes fand bereits am 28.12.2020 statt. Die ersten Eisläufer konnten am 12.1.2021 bis 20.1.2021 durchstarten, vorab waren drei Tage Eisaufbauarbeiten notwendig.

Derzeit werden die Minusgrade wieder genutzt, um den Natureislaufplatz wieder öffnen zu können.

Ein Danke an alle Freiwilligen Helfer Widhalm Markus, Hindler Werner, Melik Stefan, Dvorak-Leeb Michael, Wurst Erwin, Heinzlmeier Gerd, Reiter Arno, Warbinek Thomas und Pointner Franz.



**BAUT
AUF
IDEEN**

Kleine Dinge mit großer Wirkung

Gerade in Zeiten wie diesen zeigt sich eines ganz klar: Es sind oft die kleinen Dinge, die in Summe eine große Wirkung für das Funktionieren einer Gemeinschaft bzw. Gemeinde haben. Herzlichen Dank an alle, die in Vereinen oder informell ihre Zeit, ihre Kontakte und/oder auch eigene finanzielle Mittel für die Gemeinschaft aufwenden. Symbolhaft dafür zeigen wir hier einige Beispiele!

Sollten Ihnen kleine freiwillige Aktionen, Tätigkeiten oder ähnliches auffallen bzw. besonders positiv hervorstechen, lassen Sie es uns wissen. Manches können wir so vor den Vorhang holen!

Frühstart nach Winterpause wegen Kanalsebren

Der Betriebsurlaub am Bauhof musste aufgrund eines Kanalsebrens beim Pumpwerk Schrattenthal plötzlich um einige Tage verkürzt werden. Innerhalb nur weniger Minuten nach Bekanntwerden des Gebrens waren alle Bauhofmitarbeiter am 8.1.2021 zur Stelle und arbeiteten bis tief in die Nacht hinein zur Behebung des Problems. Auch Ortsvorsteher StR Franz Pointner war dabei engagiert das Problem in den Griff zu bekommen. Vielen lieben Dank für die spontane Urlaubsverkürzung und engagierte Arbeit!



BGM Stefan Schmid beim Lokalaugenschein mit Mitarbeiter Marco Rosenberg.



Ortsvorsteher StR Franz Pointner bei der Mithilfe und Abfuhr des Abwassers.

Seilwinde erstrahlt in neuem Glanz

Zum Jahresende hat unser Bauhofmitarbeiter Robert Ziering alle Fahrzeuge und Maschinen überprüft und für das Jahr 2021 fit gemacht. Dabei hat er auch die sehr in die Jahre gekommene Seilwinde komplett neu lackiert. Bereits im Zuge der Vorarbeiten für die Renovierung der Stadtmauer im Stadtgraben Schrattenthal kam diese zum Einsatz!

Bürgermeister Stefan Schmid bedankt sich ganz herzlich für dieses Engagement - dadurch konnten wir wieder externe Kosten sparen!



Mitarbeiter Robert Ziering und die neu lackierte Seilwinde.

Ungebrauchte Strommasten wurden entfernt

Im Zuge der Kanalbaustelle Kellergasse Mühle im vergangenen Jahr, wurden vorhandene Stromleitungen der EVN im Boden mitverlegt. Die noch vorhandenen Masten, welche nicht mehr gebraucht wurden, wurden von unseren Bauhofmitarbeitern entfernt und abtransportiert.



Mitarbeiter Robert Ziering bei der Abfuhr der alten EVN-Strommasten.

Fahrradständer unterm Christbaum

Mit einem selbst gebauten Fahrradständer bedankte sich der Firmeninhaber **Ing. Ronald Bauer** von Bauer e.U. Gerätebau und Metallbau persönlich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2020! Vielen herzlichen Dank!



BGM Stefan Schmid und Ing. Ronald Bauer bei der Übergabe des Fahrradständers.

Wasserzählertausch

Fast alle zu wechselnden Wasserzähler in der Stadtgemeinde Schrattenthal sind getauscht. Die Bauhofmitarbeiter haben diese Arbeit mit Corona-Schutzmaßnahmen bewältigt. Danke, dass Sie unseren Mitarbeitern kooperativ die Türen zum Zähler tauschen geöffnet haben.



Wassermeister Edmund Kodatsch beim Tauschen der Wasserzähler.

Rohrbrüche im neuen Jahr

In den ersten drei Wochen im Jahr 2021 hatten die Bauhofmitarbeiter alle Hände voll zu tun. Neben geplanten Arbeiten mussten auch drei unvorhersehbare Rohrbrüche in der Stadtgemeinde gefunden und repariert werden.



Mitarbeiter Edmund Kodatsch & Horst Kadlec beim Beheben eines Wasserrohrbruches im Stadtgraben Schrattenthal.

Reparatur der Biomülllager

Noch im Dezember erledigten die Bauhofmitarbeiter die Reparatur der Biomülllager bei den Friedhöfen Waitzendorf und Schrattenthal.

Die Lager wurden geleert und der angefallene Biomüll wurde abgeführt. Im Anschluss wurden neue U-Profile einbetoniert und neue Holzlatten als Wände eingeschoben.



Arbeiten im Bachviertel Schrattenthal

Zum Jahresanfang haben die Bauhofmitarbeiter mit Unterstützung von Ortsvorsteher StR Franz Pointner die Vorarbeiten für die Bachbetträumung des Schrattenbachs im Bereich Bachviertel in Schrattenthal geleistet. Diverse Bäume und Sträucher wurden entfernt und abtransportiert.



Rodungsarbeiten beim Pumpwerk Schrattenthal

Damit der geplante Baubeginn mit 1. März 2021 für die Anpassung der Mischwasserbehandlung starten kann, wurden Martin Pimberger & seine Kollegen, eine eingespielte Schlägertrupps, mit der Rodung rund um das Pumpwerk Schrattenthal beauftragt.

Die teilweise nicht ungefährlichen Arbeitsschritte wurden unter Einsatz der Fa. Miet-Tech-OG vorgenommen.

Vielen Dank an die Holzfäller-Männer!



Am Foto v.l.n.r.:
Neumayer Bernhard, Bauer René, Martin Pimberger

Arbeiten im Stadtgraben Schrattenthal

Für das Jubiläum 550 Jahre Stadterhebung Schrattenthal im Jahr 2022 wird im Rahmen der aktiven Dorferneuerungsphase in der KG Schrattenthal (2020-2022) ein Teilbereich der **Stadtmauer im Stadtgraben** (im Eigentum der Stadtgemeinde Schrattenthal) saniert und "ins rechte Licht gerückt".

Seit Ende Jänner haben die Bauhofmitarbeiter die Aufgabe, die historische Stadtmauer für die Sanierung vorzubereiten. Noch vor dem Sommer soll diese im Rahmen der Dorferneuerungsaktion - den Vorgaben des Denkmalamtes entsprechend - wieder im neuen Glanz erstrahlen.

Zusätzlich soll beim ehemaligen Musikpodest gegenüber dem Tanzplatz in Zusammenarbeit mit dem Club Schrattenthal ein **Verweilplatz umhüllt von einer Trockensteinmauer** entstehen. Die Steinmauer wird im Zuge eines Trockensteinmauer-Kurses (siehe Seite 15) im April entstehen.



DÖLLER bau

Erdarbeiten
Pflasterungen
Maurerarbeiten
Straßenbau etc.

Ihr Spezialist
für Alles
rund ums
Haus!

Gerne erstellen wir für Sie ein unverbindliches Angebot!
ING. GERHARD DÖLLER & TEAM

2051 Zellerndorf 337
T +43 (0) 2945 / 272 52
office@doeller-bau.at
www.doeller-bau.at

Kurs **T**rockensteinmauern

Naturnah, schön, traditionell:

**Kurs 1. – 3. April 2021
Schrattenthal**



Kursdauer je von 08.30 – ca. 17.00 Uhr
Kurskosten: 190,- € inkl. Unterlagen & Verpflegung

*Einführungsvortrag Bautechnik
Praxiskurs zur Errichtung von Trockensteinmauern vom Mauerfunda-
ment bis zur Mauerkrone, Einbau eines Zier- oder Nutzobjektes
Bildvortrag zu besonderen Bauobjekten & Zierbauten aus Stein*

Info & Anmeldung: 0676 / 59 57 626

rainer.vogler@wbs-krems.at

RÜCKBLICK - Spendenaktion der FF Wettkampfgruppe W.O.S. 2020

FF Wettkampfgruppe W.O.S.

Waitzendorf – Obermarkersdorf – Schrattenthal



Die FF Wettkampfgruppe W.O.S. (Waitzendorf-Obermarkersdorf-Schrattenthal) hatte anstatt des bereits traditionellen Glühweinstandes diesmal eine „Spendenaktion“ ins Leben gerufen.

Die Spenden gingen an „STIFTUNG KINDER-TRAUM“ mit einer großartigen tollen Summe von € 2.100,-.

Coronabedingt konnten wir bekanntlicherweise den Glühweinstand nicht in gewohnter Form durchführen und bedanken uns hiermit nochmals herzlichst für die vielen wertvollen Spenden.

2021 ist der Glühweinstand am 27.11. in Schrattenthal geplant und wir freuen uns schon jetzt über Ihren Besuch u. Unterstützung jeglicher Art.



Foto v. 22.1.2021

Rathaussaal 4.0 in Obermarkersdorf

Hintere Reihe v. links:

Sebastian Miksu, Roman Pointner, Rainer Linsmeyer, Martin Schmidt, Bgm. Stefan Schmid, Andreas Grundschober & Michael Dvorak-Leeb.

Vordere Reihe v. links:

Stefan Melik, Lukas Frotzler, Christian Schmidt & Lukas Wally.



...erfüllt die Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen oder schweren Krankheiten - www.kindertraum.at

ERSTE HILFE KURSE 2021

beim Roten Kreuz Retz

Jetzt anmelden:

ersthilfe.at

Führerscheinkurs

23.01.2021 – 8-14 Uhr
19.06.2021 – 8-14 Uhr
09.10.2021 – 8-14 Uhr

Grundkurs 16h

19.01.-28.01.2021 – 18-22 Uhr
08.06.-17.06.2021 – 18-22 Uhr
12.10.-21.10.2021 – 18-22 Uhr

Kindernotfallkurs 8h

12.03.-13.03.2021

Auffrischkurs 8h

25.03.2021 – 8-17 Uhr

Auffrischkurs 4h

20.05.2021 – 18-22 Uhr

Kapellenprojekt beim Juventus Music Award nominiert!

Der „JUVENTUS MUSIC AWARD ist der Innovationspreis der Österreichischen Blasmusik“. Er wird jährlich an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Projekte vergeben. Das Gemeinschaftsprojekt der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf, der Stadtkapelle Retz sowie der Trachtenkapelle Retzbach mit dem Titel „Musikcamp“ wurde als eines der Best-Practice-Beispiele nun in einer druckfrischen Publikation der österreichischen Blasmusikjugend dargestellt.

Das Musikcamp ist ein „musikalisches“ Feriencamp für alle, die bereits zwei Jahre ein Instrument spielen. Es wurde erstmals im Sommer 2020 in der Musikschule Retzer Land und Umgebung abgehalten. Im Jahr 2021 soll das Folgencamp in der Stadtgemeinde Schrattenthal stattfinden - Infos folgen!

Musikcamp 2020

Organisationen: Stadtkapelle Retz, TK Retzbach und Feuerwehr-MK Obermarkersdorf
Projektdauer: November 2019 bis August 2020

Es handelt sich dabei um ein Feriencamp für alle, die bereits zwei Jahre ein Instrument spielen und wurde covid-19-bedingt an drei Tagen in der Musikschule Retzer Land und Umgebung abgehalten. Geplant waren ursprünglich vier Tage mit Übernachtung in einer Jugendherberge. Ziel war es, den Musikern durch Spiel und Spaß die Vielfalt der Blasmusik näher zu bringen. Die Teilnehmer vernetzen sich untereinander und so entstand eine Gemeinschaft, welche das Vereinsleben in den Gemeinden bereichert. Das Camp soll als Maßnahme des Schnittstellen-Managements im Hobbybereich der Blasmusik den Übergang von Musikschule zur Musikkapelle unterstützen. Sowohl das Musizieren im Orchester als auch unterschiedliche Freizeitaktivitäten stehen in dieser verkürzten Woche im Vordergrund. Angelehnt an die Idee „Fußballcamp“ soll das Musikcamp schon in jungen Musikjahren eine Verbindung zur heimischen Musikkapelle und deren Mitgliedern schaffen.



BAUER
KFZ-HANDEL & WERKSTATT



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH, AN UNSEREM NEUEN STANDORT
2070 RETZ - INDUSTRIESTRASSE 10

Auf Achleitners Spuren – Projekt AFNÖ

Bericht von Doris Grandits und Theresa Knosp für das Projektteam

Im Rahmen des Forschungsprojektes AFNÖ (Architekturführer Niederösterreich) arbeitet die Abteilung Baugeschichte und Bauforschung der TU Wien in



Europawarte in Waitzendorf, Fotografie von Friedrich Achleitner, undatiert.

Quelle: Nachlass Achleitner NÖ, Architekturzentrum Wien (Az W).

Kooperation mit dem Architekturzentrum Wien und im Auftrag der Stiftung Forum Morgen des Landes Niederösterreich aktuell an der Nachlassaufarbeitung des bedeutenden österreichischen Architekten und Architekturhistorikers Friedrich Achleitner. Sein Lebenswerk, das mehrbändige Nachschlagewerk zur österreichischen Architektur im 20. Jahrhundert, soll nun um den fehlenden Band zu Niederösterreich ergänzt werden. Basis dafür ist die von Achleitner angelegte Objektkartei zu Niederösterreich, die rund 3.700 Objekteinträge umfasst.

Im Zuge des Projektes werden auch in mehreren Lehrveranstaltungen des Architektur-Studiengangs an der TU Wien von Achleitner aufgenommene Einzelobjekte vertieft beforscht und deren gegenwärtiger Zustand dokumentiert. Die Recherchen führten eine Studierenden-

gruppe im Dezember auch zur Europawarte St. Benedikt in Waitzendorf (Objektnummer 1852 in Achleitners Kartei). Die 26 Meter hohe Aussichtswarte wurde im Jahr 1980 anlässlich des 1500-jährigen Jubiläums des Hl. Benedikt, dem Schutzpatron Europas, nach Entwurf von Robert Johann Krapfenbauer errichtet. Der Europawarte soll auch ein Eintrag im Architekturführer Niederösterreich gewidmet werden.



Filmprojekt im Dezember 2020



DACHDECKEREI - SPENGLEREI - FLACHDACH

A-2051 Watzelsdorf, Gewerbepark 3,
e-mail: office@springer-dach.at

Tel. 02945/2282
www.springer-dach.at

Stadtgemeinde Hardegg mit Nationalpark Thayatal wieder Mitglied der Retzer Land Regionalvermarktung

Bericht der Retzer Land Regionalvermarktung

Seit 1. 1. 2021 gestalten die Regionalvermarktung und die flächenmäßig größte Gemeinde im Retzer Land ihre touristische Zukunft gemeinsam.

Nach dem einstimmigen Beschluss im Hardegger Gemeinderat konnte Bürgermeister Fritz Schechtner grünes Licht für den Wiedereintritt und den Startschuss für die Arbeitsgespräche mit den Tourismus-verantwortlichen des Retzer Landes geben.

So wurde in einem ersten Treffen festgelegt, wie die touristischen Angebote der Stadtgemeinde Hardegg bestmöglich für die Gäste des Retzer Landes beworben werden können.



So soll die Regionalvermarktung beispielsweise künftig als „Retzer Land – Thayatal“ auftreten. Besonders bei Messeauftritten, Print, Online, Social Media, Werbeveranstaltungen etc. sollen die Vorzüge und die Vielfalt der Region hervorgehoben werden. Von Weinbaugebieten mit trockenem Klima bis hin zum grünen Waldviertel hat das Retzer Land nun viel (mehr) zu bieten. Weitere Hardegger Ausflugsziele sollen eine längere Aufenthaltsdauer der Gäste und somit eine höhere Wertschöpfung bringen.

Dieser Zusammenschluss ist vielversprechend, liegt doch der Nutzen dieser neuen Kooperation auf beiden Seiten:

Die kleinste Stadt Österreichs wird werbetechnisch durch die Partnerschaft mit dem Retzer Land zweifelsohne stark profitieren. Auch das Retzer Land hat durch den Beitritt der Hardegger wiederum eine große Aufwertung erfahren. Die Region umfasst neben anderen attraktiven Ausflugszielen ab sofort einen von sechs Nationalparks Österreichs – den Nationalpark Thayatal.

Retzer Land Regionalvermarktung

A-2070 Retz, Hauptplatz 30

T +43 (0)2942 20010

F +43 (0)2942 20010-20

office@retzerland.at

www.retzerland.at

Laptops in der 1. und 2. Klasse Wir sind dabei!

Bericht der NMS Retz

Das Bildungsministerium plant ab dem Schuljahr 2021/22 alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen mit digitalen Endgeräten auszustatten. Im kommenden Schuljahr werden auch die zweiten Klassen damit ausgerüstet. Angekauft werden die Geräte zentral vom Bildungsministerium, wobei dieses 75 % der Anschaffungskosten übernimmt. Für die Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern bleibt ein Selbstbehalt von 25 %, der je nach sozialer Gegebenheit auch geringer ausfallen kann.

Die Mittelschule Retz hat sich für die Teilnahme an dieser Aktion beworben und wird ab dem nächsten Schuljahr in den ersten und zweiten Klassen mit Laptops arbeiten. Das bedeutet, dass jede Schülerin und jeder Schüler in diesen Jahrgängen einen Laptop erhält und diesen sowohl in der Schule als auch zu Hause als Arbeitsgerät nutzen kann. Als

Selbstbehalt für die Familien ist mit einem Betrag von 100 EUR zu rechnen.

Die Kinder wachsen heute in einem Umfeld auf, in dem Computer, Handy und Tablet nicht mehr wegzudenken sind. Um die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern, um die sinnvolle Nutzung des Internet zu lernen und die Notwendigkeit zu verstehen, Informationen aus digitalen Medien kritisch zu betrachten, ist der gezielte Einsatz des Laptops ein wichtiger Beitrag.

Der Einsatz eines Laptops soll aber keinesfalls das handschriftliche Arbeiten ersetzen.



Klimamodellregion Retzer Land – Fördertipps fürs eigene Projekt

Vorweg: Sie wollen auf direktem Weg lokal produzierten Sonnenstrom beziehen? Oder Ihren PV-Überschussstrom direkt in der Region vermarkten? Dann sollten Sie auf www.unser-klima.at schauen, denn der erste Schritt zur **Energiegemeinschaft Retzer Land** startet, wie der **ORF** bereits berichtet hat!

Das Interesse an einer eigenen Photovoltaik (PV)-Anlage, an Elektrofahrzeugen oder am Heizungstausch ist in den letzten Monaten und Wochen sehr stark gestiegen. Attraktive, neue Fördermöglichkeiten bilden derzeit einen starken Anreiz, um in die eigene Energiewende zu investieren und sich fit für die Zukunft zu machen. Für jeden ist etwas dabei: Für Private, Betriebe, LandwirtInnen und alle Vereine!



FÖRDERUNGEN

FÜR PRIVATE, BETRIEBE, VEREINE & GEMEINDEN

Es gibt aktuell viele Fördermöglichkeiten: Insbesondere für den Heizungstausch, Gebäudesanierung, PV-Anlagen, aber auch für viele weitere Maßnahmen stehen Förderungen bereit. Sehen Sie selbst – ist auch etwas für Sie dabei?

(Wir sind um Aktualität bemüht, übernehmen aber keine Garantie für Vollständigkeit und Richtigkeit. Stand: Jänner 2021)

DIE Adresse für Ihre individuelle Beratung:



Auf www.unser-klima.at/foerderungen/ haben wir für Sie einen Überblick der wichtigsten Fördermöglichkeiten zusammengestellt. Ein paar spannende Beispiele:

- **PV-Anlagen:** Hier ist neu, dass ab sofort Anlagen **bis zu 50 kWp** gefördert werden! (Bisher nur 5 kWp). Beispiel: eine **12 kWp** Anlage wird mit **€ 2.900,-** gefördert, **50 kWp:** max. **€ 9.000,-**
- **Elektro-PKW:** 3.000,- Förderung vom Bund, 2.000,- Importeursbonus. Summe **€ 5.000,-**, **weitere Wegfall der Versicherungssteuer, NoVA,...**
- **Elektro-Nutzfahrzeuge:** Klasse N1 über 2,5 t bis 3,5 t hzG: **€ 10.500,-** (davor € 8.500)
- Die **Förderungsaktion „raus aus Öl“** für Private 2021 ist derzeit in Vorbereitung. Natürlich wird hier auch der Umstieg von zb. Gasthermen auf ein erneuerbares System gefördert!

ACHTUNG: Unternehmen und Selbstständige können für all diese Maßnahmen **ZUSÄTZLICH** noch die 14 % **„AWS-Investitionsprämie“** beantragen. Unter www.aws.at **nur noch bis 28. Februar!**

Für Ihre **individuelle Beratung** empfehlen wir Ihnen wärmstens die Hotline der **NÖ Energieberatung: 02742/221 44** oder www.energie-noe.at/energieberatung

RED ZAC
Elektronik.VollerService.

2070 Retz, Herrengasse 3,
Telefon: 02942/23 30

Neues vom Musikschulverband Retzer Land

SchülerInnen stellen Ihre Instrumente vor: kids4music

Auf Grund der ersten Corona Welle im März vorigen Jahres war es den Musikschulen in Österreich leider nicht möglich an die Volksschulen heranzutreten um dort das Fächerangebot aller Instrumente vorzustellen. Dadurch entstand bald die Idee jedes Instrument durch ein spezielles Video zu präsentieren.

Ausgangsmaterial waren Videos die von LehrerInnen im Unterricht mit den SchülerInnen aufgenommen wurden. Anschließend wurden diese vom MultiMediaTeam arrangiert und als fertiges Präsentationsvideo auf die Homepage der Musikschule geladen.

Danach wurde dieses Projekt eingereicht - JUVENTUS MUSIC AWARD" - der Innovationspreis der Österreichischen Blasmusik ist ein Würdigungspreis, der

an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Projekte von der Österreichischen Blasmusikjugend vergeben wird. Eingereichte Projekte sollten besonders nachhaltig sein und zukünftig als Vorzeigeprojekte in Durchführung und Umsetzung für die Musikkapellen dienen. Da 2020 ein ganz besonderes Jahr war, wurde dieser Preis um die Sparte „Digitalisierung“ erweitert.

In dieser Kategorie gewann das Projekt den hervorragenden 2. Platz - eine tolle Auszeichnung für die Musikschule Retz. Die Musikschulleitung gratulierte allen beteiligten Personen herzlich!

Alle Videos können auf unserer Homepage unter www.musikschuleretz.com/videos oder auf unserer facebook Seite www.facebook.com/musikschuleretzerland angesehen werden.



Anmeldungen für das Schuljahr 2021/2022:

Anmeldungen sind bereits jetzt schon möglich, sobald sich die Lage aufgrund der herrschenden Pandemie wieder entspannt hat, können natürlich „Schnupperstunden“ gemacht werden.

Die Musikschule ist von Montag - Donnerstag in der Zeit von 9.00 - 15.00 Uhr und am Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr besetzt.

Für pädagogische Beratung steht Direktor Mag. Gerhard Forman, nach telefonischer Vereinbarung, sehr gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Rupert Rockenbauer Platz 3
2070 Retz

Tel.: 02942/20 233

Mail: info@musikschuleretz.com

HOFER MEDIA

DIE DRUCKEREI IM WEINVIERTEL

DRUCKPRODUKTE JEDER ART
MARKEN & DESIGN
ETIKETTEN
BEKLEBUNGEN

2070 Retz
Im Stadtfeld 3
☎ 0043-2942-3557
✉ office@hofermedia.at

HOFERMEDIA.AT

Der Weg ist das Ziel

Die vier neuen Weinerlebnistouren der Weinstraße Weinviertel West

Die Weinstraße Weinviertel West hat sich auf die Suche nach den schönsten Plätzen in der Region gemacht. Diese werden nun auf vier Weinerlebnistrouten aufgefädelt und in eine innovative WEINfinder-App verpackt. Demnächst wird all dies für Sie online sein.

Als die Weinstraße Weinviertel West damit begonnen hatte, besondere Plätze in freier Natur aufzustoßern, wurde man schnell fündig. Es sollten dies nicht touristisch aufgeschlossene Hotspots sein, sondern echte Highlights der einheimischen Bevölkerung.

25 Schlüsselerlebnisse

Und genau an diesen Stellen wurden in den letzten Monaten **Riesenschlüssellöcher** aufgestellt, um die Einzigartigkeit der Region zu unterstreichen. Inzwischen sind diese schon beliebte Fotomotive. **In der Gemeinde Schrattenthal befindet sich das Schlüsselerlebnis in der Riede Kalvarienberg.**

Auf der Suche nach Geheimtipps?

Auch derer hat die Region viele zu bieten: Denkmalgeschützte Kellergassen, historische Kirchen, idyllische Biotope und mystische Kraftorte wurden als „Geheimtipp“ beschildert. Allesamt warten darauf entdeckt zu werden. **Als Geheimtipps gelten in der Stadtgemeinde Schrattenthal die Hubertuskapelle in Waitzendorf, die Riede Triftberg und die Kellergasse Hannelmühle.** In Letzterer fand sogar ein Fotoshooting mit Michael Himml statt.

Beliebte Fotomotive

Im westlichen Weinviertel findet man auch viele charmante Plätze für ein unvergessliches Erinnerungsfoto. So mancher Fotopunkt gewährt einen traumhaften Ausblick, andere sind wiederum regionale Besonderheiten. **In der Stadtgemeinde Schrattenthal wurde die Europawarte als Fotopunkt beschildert.**



Fotoshooting mit Michael Himml
in der Kellergasse Hannelmühle in Schrattenthal

Vier Weinerlebnistouren

All diese Schlüsselgeheimnisse gilt es entlang der vier neu beschilderten Weinerlebnistouren aufzuspüren. Die Routen führen fast ausschließlich auf Landes- und Bundesstraßen entlang und sind daher sowohl für eine Erkundung mit motorisierten Fahrzeugen, als auch mit dem Fahrrad möglich.

Die Beschilderung der Touren wird in den kommenden Wochen erfolgen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Gemeinden und Straßenmeistereien, die diese Arbeiten für uns durchführen.

Starten Sie das Abenteuer und folgen Sie den Wegweisern Weinerlebnistour PULKAUTAL, Weinerlebnistour RETZER LAND, Weinerlebnistour UM HOLLABRUNN und Weinerlebnistour SCHMIDATAL. Behilflich sind dabei Infotafeln und Faltkarten, aber auch eine neue Homepage und eine innovative WEINfinder-App, die demnächst online gehen werden.

Auf unserer Homepage können Sie sich über den Stand der Dinge informieren: www.weinstrasse.co.at

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Dann schicken Sie uns doch eine E-Mail mit Namen und Adresse und wir informieren Sie rechtzeitig über die Weinerlebnistouren mit all seinen Geheimnissen. Gerne senden wir Ihnen zeitgerecht auch kostenlos die neue Weinerlebniskarte zu.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Informationen:

Weinstraße Weinviertel West
2070 Retz, Seeweg 2
Tel. 02942/2202-32
office@weinstrasse.co.at
www.weinstrasse.co.at

Weintour Weinviertel

10. & 11. April 2021, jeweils von 10–19 Uhr

Das Weinviertel zeigt sich an diesen Tagen von seiner schönsten Seite: Ein Wochenende rund um die Weinkultur, das Erleben des Weinviertels im Frühling und den Genuss mit allen Sinnen.

Mit dem Weintour-Band um € 25,- (inkl. 2 x EURO 6,- Wein-Einkaufsgutschein) stehen Ihnen am 10. & 11. April die Tore zu 250 Weingütern im gesamten Weinviertel offen, um nach Lust und Laune den neuen Jahrgang zu verkosten, zu plaudern und zu kaufen. Das Weintour-Band ist an beiden Tagen von 10 – 19 Uhr gültig und bei allen teilnehmenden Winzern erhältlich.

Alleine in der Stadtgemeinde Schrattenthal haben an diesem Wochenende 12 Winzerhöfe geöffnet! Nützen Sie diese Gelegenheit und besuchen Sie unsere WinzerInnen am Weingut bzw. im Weinkeller. Für das Mittagessen empfehlen wir einen Besuch in einem unserer gemütlichen Weingasthöfe, die Sie mit regionalen Gaumenfreuden verwöhnen.

Nähere Infos finden Sie auf www.weintour.at.

INFOS und Bestellung des kostenlosen Weintour-Folders:
Weinstraße Weinviertel West, office@weinstrasse.co.at, www.weintour.at



POLIZEI

KRIMINALPRÄVENTION

Achtung Polizeitricks

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitricks“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abzuberechnen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekannten Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis
- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei
- Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen

Landeskriminalamt Niederösterreich – Kriminalprävention

Tel.: 059 133 - 30 - 3333 / Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at

WICHTIGE INFORMATIONEN

Kommende Veranstaltungen

Aufgrund der derzeitigen Situation ist es leider ungewiss, welche Veranstaltungen und Feste abgehalten werden können. Sie erhalten dazu laufende Informationen im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.schrattenthal.at.

Parteiverkehrszeiten neu seit 01/2021

Seit Jänner 2021 gibt es am Stadamt Schrattenthal neue Parteiverkehrszeiten.

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Zusätzlich Mittwoch: 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden jeden Mittwoch von 17:00 - 19:00 Uhr und jederzeit nach Terminvereinbarung statt.

Wartung

Absperrventil der Wasseruhr

Für die Langlebigkeit der Ventile Ihrer Wasseruhr empfehlen wir, mindestens 1x jährlich das Absperrventil zu- und wieder aufzudrehen und währenddessen kurz das Wasser bei einem Wasserhahn laufen lassen.

Sollte das Ventil über längere Zeit nicht bewegt werden, kann es sich festsetzen. Das könnte die Funktion einschränken und somit (z.B. bei einem Wasserschaden oder bei einem Wasseruhrentausch) unnötig anfallende Kosten verursachen.

Inserieren in den Stadtnachrichten

Eine Veröffentlichung eines Inserates in den Schrattenthaler Stadtnachrichten ist zu folgenden Preisen möglich:

1 ganze Seite	€ 100,00*
1 halbe Seite	€ 50,00*
1 viertel Seite	€ 25,00*
*Preise exkl. 5% Werbesteuer	

Für die letzte Seite sind Einschaltungen im Format A4 oder A5 möglich. Für ein Inserat auf der letzten Seite werden 30% Aufschlag auf den Normalpreis verrechnet.

Für Dauerabonnementen, d.h. 4 Einschaltungen im Jahr, gibt es folgende Sonderkonditionen:

- 1 ganze Seite um € 380,- für 4x im Jahr
- 1 halbe Seite um € 180,- für 4x im Jahr

Bei Interesse melden Sie sich am Stadamt der Stadtgemeinde unter gemeinde@schrattenthal.at.

Rücksicht beim Abfallsammelzentrum

Verhalten Sie sich bei Entsorgungen im Abfallsammelzentrum rücksichtsvoll und achten Sie auf die Corona-Sicherheitsmaßnahmen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

DIE BLUTSPENDEZENTRALE FÜR WIEN, NIEDERÖSTERREICH UND BURGENLAND LÄDT SIE ZUR BLUTSPENDE EIN:

BLUTSPENDEN SCHRATTENTHAL

Samstag, 10 April 2021

9.00-12:00 u. 13:00-16:30

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Rathaussaal 4.0

OBERMARKERSDORF

Bitte bringen Sie zu jeder Blutspende einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis mit und beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite! Spenden Sie zum ersten Mal, dürfen Sie nicht älter als 60 Jahre sein.

BLUT SPENDEN
☎ www.blut.at

RETTET LEBEN
☎ 0800 190 190

IMPRESSUM
HERAUSGEBER & MEDIENINHABER:
Stadtgemeinde Schrattenthal
2073 Obermarkersdorf 36
gemeinde@schrattenthal.at
www.schrattenthal.at
Telefon: +43 2942 8204

FOTOS: Archiv Stadamt
DRUCK: Stadtgemeinde Schrattenthal
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Der Bürgermeister
Irrtümer und Rechtschreibfehler vorbehalten. Extern eingebrachte Termine und Beiträge werden nach Ermessen gewissenhaft veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr.
REDAKTIONSTEAM: Stefanie Grolly, Viktoria Neuburger BA, Stadtdirektor Werner Köck
GRUNDLEGENDE RICHTUNG: Ziel der Schrattenthaler Stadtnachrichten ist es, den Gemeindegewörnern eine bürgernahe Information zu übermitteln.